

Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Fireleaf (D)
Genre: Power Metal
Label: Massacre Records
Album Titel: Behind the Mask
Spielzeit: 47:38
VÖ: 19.02.2016



Im "Wilden Süden" wimmelt es nur so von guten Musikern und Bands; speziell aus dem Stuttgarter Raum kommen ja unzählige Bands, die einen mehr oder weniger großen Bekanntheitsgrad haben. Mit "Fireleaf" kommt nun eine neue hinzu, wobei neu nur die Band ist, die Musiker haben oder hatten schon alle einmal etwas miteinander zu tun. "Behind The Mask" wird im Februar auf die Power Metal Fangemeinde losgelassen.

Der Longplayer fängt auch sofort mit dem ersten Nackenbrecher, "Bloody Tears", an. Diese Nummer hat alles, was dieses Genre ausmacht und braucht. Treibende Bassdrums, einen markantes Anfangs-Riff der zwei Gitarristen und dazu ein Bass, der einen guten, songdienlichen Teppich legt. Dem Ganzen wird noch ein kraftvoller Gesang untergejubelt, gewürzt mit einem Ohrwurm-Refrain und fertig ist der erste Kracher des Silberlings.

Track Nummer zwei, "Monsterman", von dem es auch ein Video gibt, ist nicht ganz so treibend wie der erste, sondern eher ein kraftvoller, dynamischer Stampfer, der aber auch einen genialen und gut gemachten, gelungenen Refrain hat.

Sänger Bastian Rose, der eigentlich der Band Vanish seine Stimme leiht, beweist hier, dass er genau der richtige Mann am Mikro ist. Seine Bandbreite reicht vom sehr kraftvollen Gesang bis hin zu den hohen Tönen.

So könnte es eigentlich weitergehen und das tut es auch. Die Band liefert zehn astreine Power Metal Songs ab, vom Nackenbrecher bis zur Powerballade ist alles auf dieser Scheibe vertreten, was ein Power Metal Fan hören möchte. Hier und da fehlt mir bei den Songs der nötige Feinschliff, bzw. der Wow-Effekt, aber das ist immer reine Geschmackssache.

Fazit: Den Namen Fireleaf muss man sich unbedingt merken. Die Band schießt gleich mit einem ihrer ersten Veröffentlichung in die Top Liga der Power Metal Bands auf, denn wer auf Brainstorm, Sinner oder Primal Fear steht, kommt oder sollte an dieser Scheibe nicht vorbei kommen.

Punkte: 8/10

Anspieltipp: Bloody Tears, Monsterman

Weblink:

<https://www.fireleaf.de> , <https://www.facebook.com/the.fireleaf>

LineUp:

Bastian Rose - Gesang
Ralf Stoney - Gitarren
Aki Reissmann - Gitarren
Micha Vetter - Bass
Micha Kasper – Drums

Tracklist:

01. Bloody Tears
02. Monsterman
03. Faceless
04. Forgiven
05. Death Throes
06. The Quest
07. Isolation
08. Tales Of Terror
09. King Of Madness
10. Behind The Mask

Autor: Basser1971